

## Ergänzungsanleitung zu PULL T

# Elektrische Notentriegelung

### Einsatzmöglichkeiten:

- Die elektrische Notentriegelung für die Antriebsserie PULL T ermöglicht Ihnen die manuelle Toröffnung bei Stromausfall, ohne zuvor eine mechanische Entriegelung durchführen zu müssen.

### Die wichtigsten Funktionen im Überblick:

- Ent-/Verriegelung über Impulstaster oder Funk bzw. automatische Entriegelung bei Netzspannungsabfall wählbar.
- 24V d.c. Batterie zur Sicherstellung der Ent-/Verriegelungsfunktion mit Tief-Entladeschutz
- Anzeige des aktuellen Zustandes der Entriegelungsmotoren durch Relais
- Verschiedene Modi mittels 4-fach DIP-Schalter einstellbar
- LED Anzeige des Betriebszustandes (nach erster Impulsgabe)
- LED Anzeige der Akkuladung



### Wichtig

- **Der Antrieb wird im entriegelten Zustand ausgeliefert.**
- **Der Antrieb bzw. die Notentriegelung darf ausschließlich in Kombination mit unserer Steuerung verwendet werden!**
- **ACHTUNG: Die Verwendung von externen Spannungsquellen (z.B. Akku, ...) führt zur Zerstörung des Notentriegelungsmotors!**
- **PLANUNGS- / MONTAGEHINWEIS: Die Abmessungen des PULL T mit Notentriegelung unbedingt beachten!**
- **Nicht für Dauerbetrieb (ständiges Ent-/Verriegeln) geeignet !**



### Wichtig beim Verriegeln

Das Tor nach dem Verriegeln **unbedingt händisch bewegen**, bis das Getriebe hörbar einrastet!

### Technische Daten

Elektrische Notentriegelung PULL T			
<b>Steuerung</b>			
Versorgung	230V a.c., +/-10% 50Hz	Schutzart	IP54
Notentriegelungsausgänge	2 x 80W, 24Vd.c. (PWM)	Umgebungstemperatur	- 20°C bis + 70°C
Ent-/ Verriegeln	über 2 Impulstastereingänge oder steckbaren Funkempfänger STN 2		Art.Nr. 12112160
Batterie	24Vd.c. (Tief-Entladeschutz)		
Zustandsanzeige	durch Relais (Kontaktbelastung 230V/6A): ON= entriegelt, OFF= verriegelt		
<b>Entriegelungsmotor</b>			
Versorgung	24Vd.c.	Art.Nr. 13830050	
Schutzart	IP44		

- Vor Montage der elektrischen Notentriegelung muss die am Antrieb bestehende, manuelle Entriegelung demontiert werden.

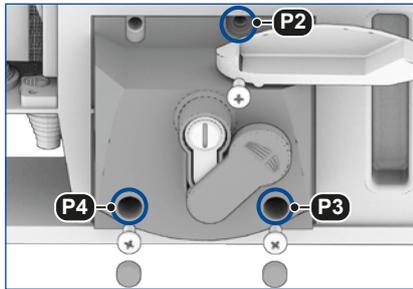
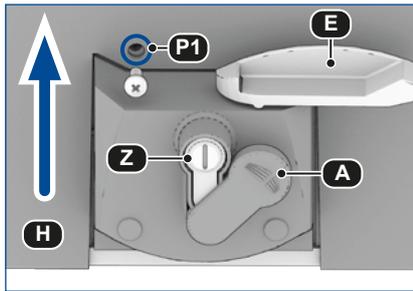
- Dazu entriegeln Sie den Antrieb:



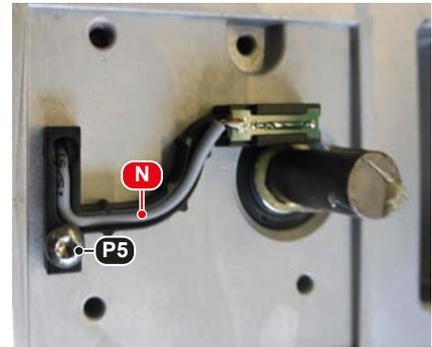
**Spannungsversorgung der Anlage unterbrechen!**

Die Zylinderschlossabdeckung (A) etwas anheben und dann wegdrehen. Schlüssel in das Schloss (Z) stecken und im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen. Durch Drehen des Entriegelungshebels (E) wie abgebildet (180°) wird der Antrieb entriegelt.

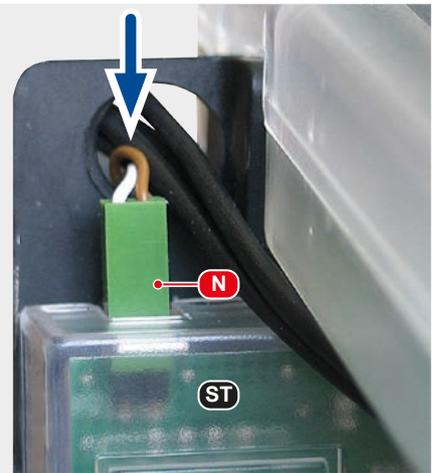
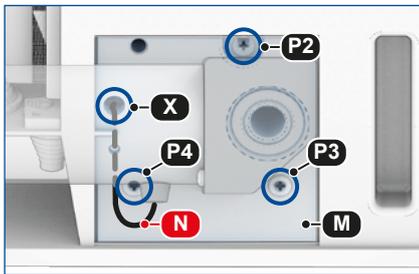
- Nachdem die Schraube (P1) entfernt wurde, kann die Antriebshaube (H) abgehoben werden.



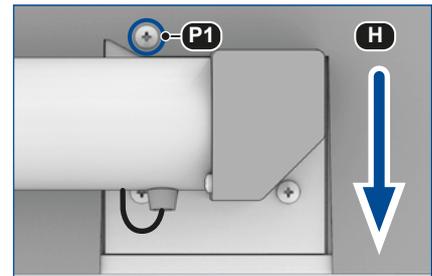
- Nach dem Entfernen der Gummistopfen (P3-4) und Schrauben (P2-4) kann die komplette Notentriegelung abgehoben werden. Nun nach Lösen der Schraube (P5) den Reedschalter samt Notentriegelungskabel (N) entfernen. Dazu zuvor den Stecker vom Steuerungssprint (ST) abziehen.



- Nun das Notentriegelungskabel (N) des Entriegelungsmotors durch die Gummitülle in der Antriebsöffnung (X) ins Innere des Antriebs leiten und am Steuerungssprint (ST) wie abgebildet anstecken.

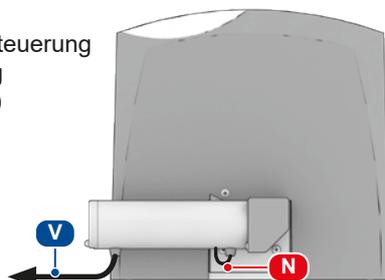


- Die elektrische Notentriegelung jetzt mit der Montageplatte (M) auf den Antrieb aufsetzen und wieder an den Positionen (P2-4) verschrauben.
- Setzen Sie nun die Haube (H) wieder auf und fixieren Sie diese mit Schraube (P1).
- Das Kabel (V) führen Sie zur Steuerung der elektrischen Notentriegelung und schließen es in weiterer Folge lt. Anschlussplan an. (siehe Elektrischer Anschluss).



Bei der Kabelführung sorgfältig vorgehen. Das Kabel keinesfalls so verlegen, dass es beim Aufsetzen der Antriebshaube beschädigt wird. Sicherstellen, dass der Steckkamm des Notentriegelungskabels (N) an der Steuerung angeschlossen ist!

- N** Notentriegelungsleitung  
→ Anschluss an die Antriebssteuerung PULL T
- V** Versorgungsleitung  
→ Anschluss an die Steuerung der Notentriegelung (Klemmenleiste X2)





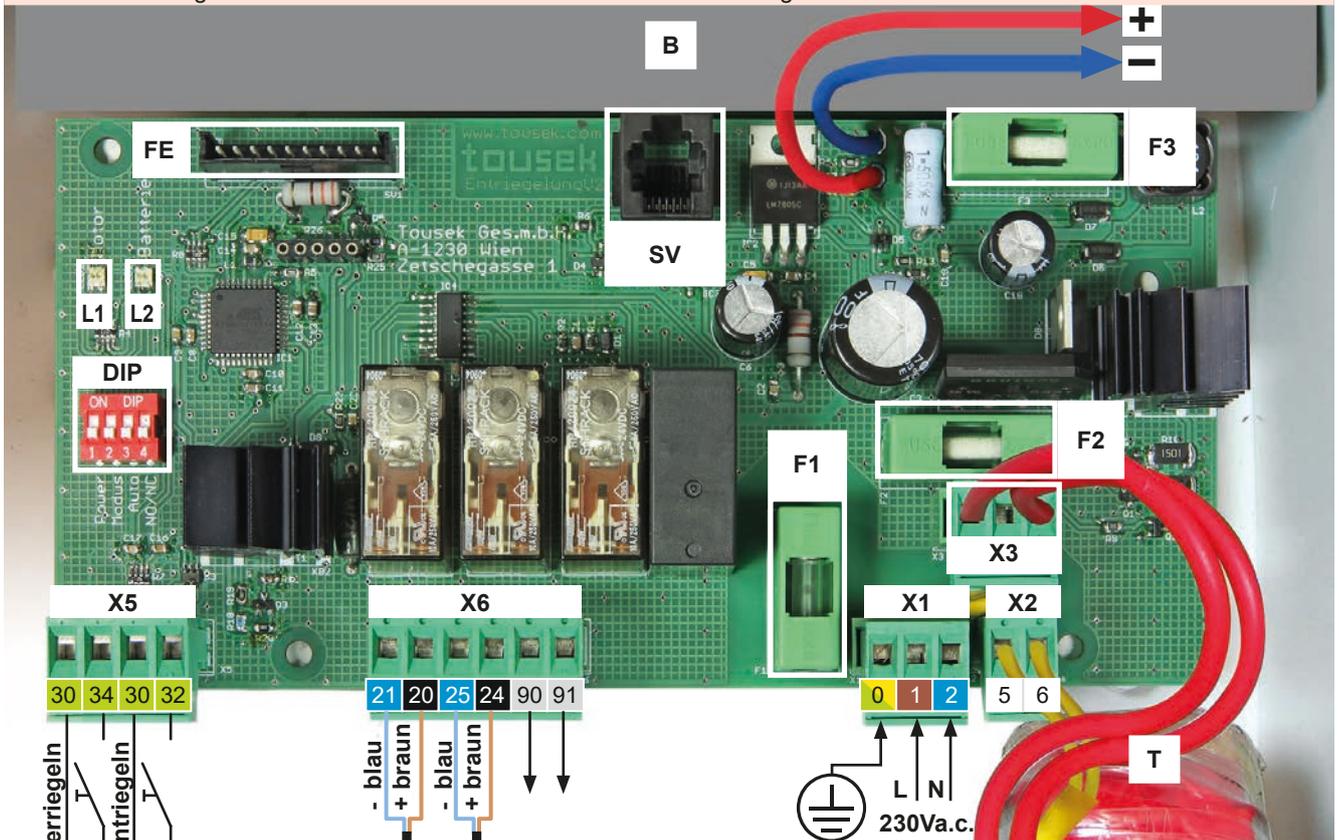
## Warnung

- Vor Durchführung der elektrischen Anschlüsse muss die gesamte Anlage (samt Steuerung) unbedingt stromlos geschaltet werden.
- Die Sicherheitsvorschriften zur Vermeidung elektrischer Schläge sind einzuhalten.
- Das Gerät ist ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal anzuschließen.
- Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeter Umgebung eingesetzt werden !



**Unbedingt auf die richtige Polarität achten!** - Falschanschluss zerstört Notbatterie und Steuerung!

- Vor Inbetriebnahme das rote Kabel am Pluspol anbringen.
- Das blaue Kabel des Ladeprints ist am Minuspol angeschlossen.



### Wichtig

Das Tor nach dem Wiederverriegeln unbedingt händisch bewegen, bis das Getriebe hörbar einrastet!



### Wichtig

Verfügt die Toranlage nur über einen Antrieb, so ist die Notenriegelung über die Klemmen 21/20 (Antrieb 1) anzuschließen !

- B** Akku 24V d.c.
- T** Transformator
- F1** Sicherung F 250mA
- F2** Sicherung T 1,5A
- F3** Sicherung F 10A
- SV** Servicebuchse
- X5** 30/32 Eingangskontakt **Entriegeln**  
30/34 Eingangskontakt **Verriegeln**
- X6** Ent-/Verriegelungsmotoren  
20/21 für **Antrieb 1**  
24/25 für **Antrieb 2**  
90/91 potentialfreier Relaisausgang  
ON: entriegelt, OFF: verriegelt  
Kontaktbelastung 230V/6A
- X1** Versorgung: 0: Erdung, 1/2: 230Va.c.
- X2** 230V a.c. Trafo Primär
- X3** 24V a.c. Trafo Sekundär

- L1** LED 1 rot: entriegelt / grün: verriegelt
- L2** LED 2 3färbige LED zeigt Zustand der Akkuladung  
rot: leer (0–50%) / orange: mittel (51–90%) / grün: voll (91–100%)  
**AUS:** Akku defekt

**FE** Funkempfängersteckplatz (Ent-/Verriegelung über Funk) für steckbare Empfängerplatine STN2 gilt: 1. Kanal: Entriegeln / 2. Kanal: Verriegeln

➔ Bei **DIP 4 = ON** ist der Funkempfängersteckplatz (**FE**) **deaktiviert!**

**DIP** 4-fach DIP-Schalterblock zur Einstellung folgender Optionen:

**DIP 1 = ON !!!** (für PULL T Antriebe)

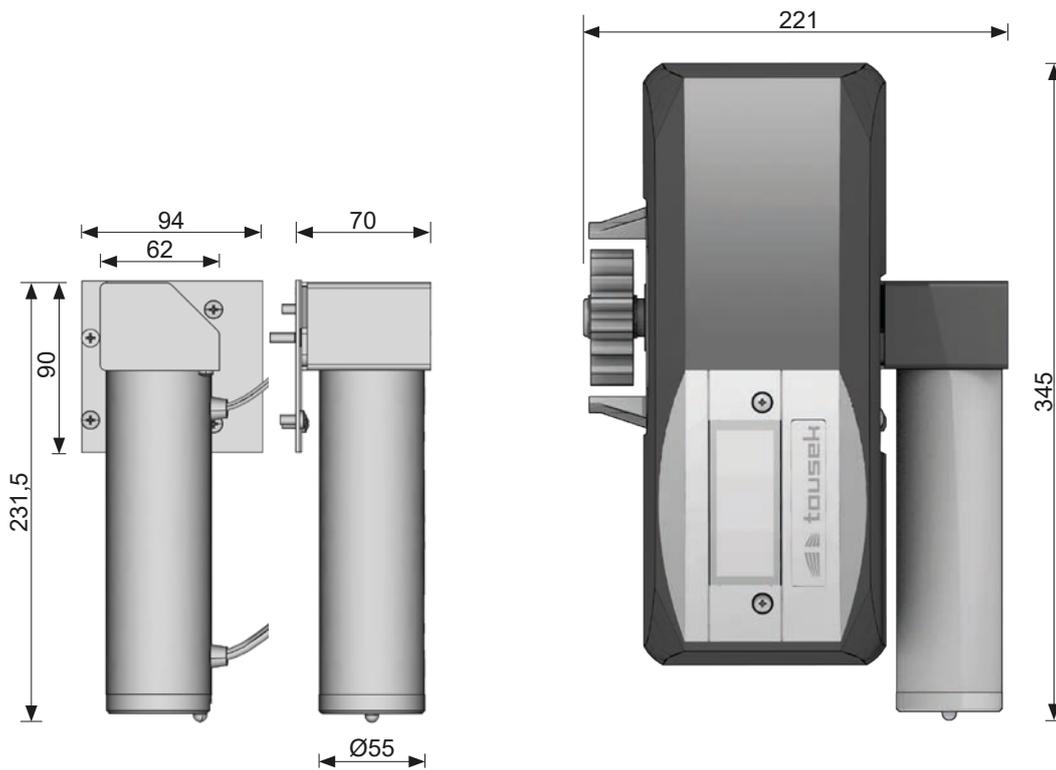
DIP 2: ON = 2 **Entriegelungsmotoren**, OFF = 1 **Entriegelungsmotor**

DIP 3: ON = Automatisches Entriegeln nach Netzausfall

➔ Zum Wiederverriegeln ist ein pot.freier Impuls am Eingangskontakt 30/34 bzw. ein Funkbefehl (2. Kanal) erforderlich!

DIP 4: ON = NC-Eingänge (Kl. 30/32) für Entriegeln. **Kl.30/34 nicht aktiv!**  
OFF = NO-Eingänge (Kl. 30/32. und Kl. 30/34 sind aktiv)

- Maße in mm



**Notentriegelung-Steuerungsgehäuse IP54**



Maße und technische Änderungen vorbehalten !